

Verbandswechsel bei infizierter Wunde

- Ziele:**
- Keimreduktion im Wundgebiet
 - Verhinderung der Keimausbreitung
 - Unterstützung der Wundheilung
- Indikationen z. B. bei:**
- postoperativem Verbandswechsel nach septischer Operation
 - Verband an der Inzisionsstelle nach Abszessspaltung
 - Wunden mit Sekundärheilung

Materialien:

unsterile Materialien:

- Tablett oder Verbandswagen
- Einmalhandschuhe
- Händedesinfektionsmittel
- Nierenschale
- Fixationsmaterial z. B. Pflaster, Binden
- Abwurfbehälter
- Verbandsschere
- Mundschutz, Schutzkittel
- Auflage je nach Indikation

sterile Materialien:

- Einmalhandschuhe
- Kompressen oder Tupfer
- Pinzette (chirurgisch)
- Schere
- Mittel zur Wundreinigung
- evtl. verordnete Med. z. B. Wundantiseptika
- evtl. Materialien zur Wundspülung

Durchführung:

- **Händedesinfektion!!!**
- Schutzkittel und Mundschutz anlegen
- Entfernung und Begutachtung des Verbandes auf Blut, Sekret, Eiter, Geruch
- bei Verklebungen der Kompressen mit dem Wundgebiet, Komresse z. B. mit Ringer-Lösung oder Octenisept durchfeuchten
- Abwerfen des Verbandes und der Handschuhe
- Begutachtung der Wunde auf Entzündungszeichen und Wundbeschaffenheit sowie Heilungstendenz
- sterile Handschuhe anziehen
- Reinigung und Desinfektion des Wundgebietes durch die bereits in Octenisept getränkten Kompressen
- **Wischtechnik: von außen nach innen!!! Für jeden Wischvorgang eine neue Komresse verwenden!!!**
- mit Handschuhen nicht an die Haut des Patienten kommen
- Auftragen von angeordneten Medikamenten oder Durchführen von Spülungen
- Auflegen einer neuen Wundauflage (mit steriler Pinzette) und weiterer Kompressen zur Abpolsterung
- evtl. Sekundärverband anlegen

Nachbereitung:

- Materialien entsorgen, Sterilgut in vorgesehene Behälter entsorgen, Arbeitsfläche desinfizieren
- Abwerfen von Schutzbekleidung und Handschuhen
- abschließende Händedesinfektion
- Abrechnung:

EBM	2310	20,30 €	GOÄ	2006	8,45 €
	2311	13,83 €			
	2312	5,43 €			